

Antwort
der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 379
der Abgeordneten Frank Bommert und Sven Petke
Fraktion der CDU
Drucksache 5/964

Polizeiwache Oranienburg

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 379 vom 03.05.2010:

In den 50 Polizeiwachen des Landes Brandenburg verrichten die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihren Dienst zur Abwehr von Gefahren und zum Schutz der Bevölkerung vor Kriminalität.

Wir fragen die Landesregierung:

1. a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Oranienburg tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Oranienburg sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?
2. Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?
3. a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Oranienburg?
- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
4. a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamts ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Oranienburg abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
5. a) Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Oranienburg?

- b) Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- c) Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
6. Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Oranienburg erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
7. a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
8. a) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- b) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?
9. Ist die Polizeiwache Oranienburg Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

- a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Oranienburg tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Oranienburg sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?

zu Frage 1:

- a) In der Polizeiwache Oranienburg sind zum Stichtag 01.05.2010 97 Polizeibedienstete tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 44 Jahre. Die genaue Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst		1	1	2
WWD		24	50	75
WWD Autobahn				
Revierdienst		6	9	15
Diensthundführer		1	5	6
Polizeigewahrsam				
Gesamt		32	65	97

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst*				
WWD		38	44	42
WWD Autobahn				
Revierdienst		49	51	50
Diensthundführer*			47	45
Polizeigewahrsam				
Gesamt		40	45	44

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können zum Teil keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Altersdurchschnitts Berücksichtigung.

- b) In der Polizeiwache Oranienburg sind sechs Bedienstete bis zu 30, 31 Bedienstete von 31 bis zu 40, 32 Bedienstete von 41 bis zu 50 und 28 Bedienstete über 50 Jahre alt.
- c) 11 Bedienstete der Polizeiwache Oranienburg bekleiden Führungspositionen.

Frage 2:

Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?

zu Frage 2:

Zur Erhebung der Flächenangaben und der Bevölkerungszahl für die Polizeiwache Oranienburg wurden die Veröffentlichungen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) mit Gebietsstand 31.12.2008 und Bevölkerungsstand 31.03.2009 verwendet. Danach leben im Wachenbereich 70.642 Einwohner auf einer Fläche von 621,95 km².

Frage 3:

- a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Oranienburg?

- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 3:

- a) Die Polizeiwache Oranienburg arbeitet in einem Dienstgruppenmodell mit fünf Dienstgruppen. Die Stärke einer Dienstgruppe beträgt 16 Beamte.

Die Anzahl der Schichten ist abhängig von der Art des Arbeitszeitmodells und nicht mehr auf die klassischen Früh-, Spät- und Nachtschichten begrenzt. Zusatz- und Ergänzungsdienste erlauben es nicht mehr, die Anzahl der Schichten zu benennen.

Im Bereich der Polizeiwache Oranienburg sind 15 Revierpolizisten eingesetzt.

- b) Statistische Daten zu Fehlzeiten durch Krankheit für die Polizeiwache Oranienburg liegen aufgrund einer Systemanpassung erst seit dem Jahr 2008 vor. Weitergehende Angaben wären nur mit einem unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand zu ermitteln.

Der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Polizeiwache Oranienburg betrug im Jahr 2008 30 und im Jahr 2009 40 Kalendertage.

Frage 4:

- a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamte ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Oranienburg abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?

zu Frage 4:

- a) In der Polizeiwache Oranienburg wurden im Jahr 2007 drei Beamte, im Jahr 2008 sechs und im Jahr 2009 vier Beamte befördert.

Für Beamtinnen und Beamte ist die Möglichkeit einer Beförderung gegeben, sofern sie die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllen, eine entsprechend bewertete Planstelle vorhanden ist, das für eine Beförderung notwendige Budget zur Verfügung steht sowie die Eignung, Leistung und Befähigung eine Beförderungsentscheidung rechtfertigen.

Zum Stichtag 01.01.2010 erfüllten in der Polizeiwache Oranienburg insgesamt 20 Beamte die laufbahn- und stellenmäßigen Voraussetzungen für eine Beförderung.

- b) Zur Beantwortung der Frage wird auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Eingangsammt mittlerer Dienst - A 7

Organisationseinheit	1992	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2004	2006
Geschäftsdienst										
Wach- und Wechseldienst	1		2	2	1	3	1	1	1	1
Revierdienst		4								
Diensthundführer								1		
Polizeigewahrsam										
Gesamt	1	4	2	2	1	3	1	2	1	1

Eingangsammt gehobener Dienst – A 9

Organisationseinheit	1992	1993	1996	2000	2001	2002	2003*	2004	2005
Wachenleitung									
Wach- und Wechseldienst	2	1		2	1	1	3	1	1
Revierdienst		2	2						
Diensthundführer									
Polizeigewahrsam									
Gesamt	2	3	2	2	1	1	4	1	1

* Eine Zuordnung zu einer Organisationseinheit kann zum Teil aus Datenschutzgründen nicht erfolgen.

- c) Im Zuge der Polizeistrukturereform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine Betrachtung der Stellenentwicklung innerhalb der Polizeiwache Oranienburg ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

Die Stellenausstattung der Polizeiwache Oranienburg hat sich insgesamt im Vergleich zum Jahr 2002 um 7 Stellen vermindert. Neben einer Verminderung von zwei Stellen im Revierdienst, 15 Stellen im Polizeigewahrsam und einer Stelle im Bereich Hausmeister/Geschäftsstelle, gab es im selben Zeitraum Stellenzuwächse in Höhe von acht Stellen für den Wach- und Wechseldienst und drei Stellen für Diensthundführer.

Frage 5:

- Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Oranienburg?
- Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 5:

- a) Die Polizeiwache Oranienburg verfügt über insgesamt 17 Polizei-Kfz, 38 Funkgeräte und 19 Computer.
- b) Während einer Schicht sind mindestens zwei und maximal fünf Funkstreifenwagen im Einsatz.
- c) Auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 247 des Abgeordneten Sven Petke, Fraktion der CDU im Landtag, Landtagsdrucksache Nr. 5/645, zum Thema „Interventionszeiten bei der Polizei II“ wird verwiesen.

Frage 6:

Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Oranienburg erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 6:

In der Polizeiwache Oranienburg sind seit dem Jahr 2000 kleine und große investive Baumaßnahmen mit Kosten in Höhe von 739.636 Euro erfolgt. Angaben zu den jährlichen Kosten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Jahr	Höhe der Bauinvestitionskosten in Euro
2000	-
2001	-
2002	256.637
2003	-
2004	-
2005	-
2006	-
2007	96.797
2008	141.982
2009	244.220
Summe	739.636

Frage 7:

- a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 7:

Zur Beantwortung dieser Frage ist eingangs Folgendes anzumerken:

In den Jahren 2005 bis 2009 gab es Veränderungen der territorialen Zuständigkeiten von Polizeiwachen. Um eine Vergleichbarkeit der Kriminalitätszahlen dieser Jahre zu gewährleisten, wurden die territorialen Zuständigkeiten für alle Jahre fiktiv dem Stand des Jahres 2009 angepasst. Dadurch können sich Veränderungen zu bereits veröffentlichten PKS-Zahlen der Polizeiwache Oranienburg ergeben.

- a) Unter Kriminalitätsbelastung wird in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt, errechnet auf 100.000 Einwohner, verstanden. Diese wird in der bundeseinheitlichen PKS-Kennziffer „Häufigkeitszahl“ dargestellt. Die Höhe der jährlichen Kriminalitätsbelastung der Polizeiwache Oranienburg ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

	2005	2006	2007	2008	2009
Kriminalitätsbelastung	9.607	9.396	10.639	8.871	9.049

- b) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität*	658	612	899	510	661
Fälle von häuslicher Gewalt	113	110	115	77	103

* Es werden nur aufgeklärte Straftaten gezählt und mindestens einer der ermittelten Tatverdächtigen muss jünger als 18 Jahre alt sein (Kinder: 0 bis 14 Jahren; Jugendliche: 14 bis 18 Jahren).

- c) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Körperverletzung	537	488	468	510	471
BTM-Straftaten*	183	151	109	110	115
Ladendiebstahl	526	441	424	322	315
Kfz-Diebstahl	88	98	75	59	95
Wohnungseinbrüche	91	69	128	54	67
Diebstähle in Lauben und Schrebergärten**	123	114	153	64	84
Sachbeschädigung	980	1.245	1.413	1.157	1.215
Propagandadelikte***	51	65	50	31	37

* Unter BTM-Straftaten werden bundeseinheitlich alle Delikte der Rauschgiftkriminalität gezählt.

** Unter Diebstählen in/aus Lauben und Schrebergärten werden in der PKS des Landes Brandenburg alle erfassten Diebstahldelikte in/aus Bungalow, Gartenlauben, Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien etc. gezählt.

*** Propagandadelikte sind Straftaten gemäß §§ 86, 86a StGB.

Frage 8:

- Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?

zu Frage 8:

- Im Zuge der Polizeistrukturereform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine Betrachtung der Verkehrsunfälle im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

Seit dem 01.07.2002 bis heute ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Oranienburg 1.491 Verkehrsunfälle mit Verletzten und 9.994 Verkehrsunfälle ohne Verletzte.

- Seit der Polizeistrukturereform erfassen die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihre Arbeitsstunden, strukturiert nach Produktbereichen. Die in der Polizeiwache Oranienburg im Bereich der Verkehrsüberwachung erfassten Stunden sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Arbeitsstunden
2005	23.253
2006	19.645
2007	20.627
2008	20.325

2009	18.303
------	--------

Die Anzahl der in der Polizeiwache Oranienburg erfassten Verfahren im Bereich der Verkehrsüberwachungen ist folgender Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Anzahl Verfahren
2005	16.186
2006	14.919
2007	14.840
2008	15.681
2009	13.748

Frage 9:

Ist die Polizeiwache Oranienburg Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

zu Frage 9:

Diese Frage kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden, da zunächst der Bericht der Kommission „Polizei Brandenburg 2020“ abzuwarten ist.